

gieren. Laßt uns gemeinsam anpacken, was wir anzupacken haben.

Das fünfte Jahrzehnt der Deutschen Demokratischen Republik hat begonnen. Jeder, der seinen Beitrag für die Stärkung und Verteidigung unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht geleistet hat, kann guten Gewissens stolz darauf sein. Unsere strategische Orientierung für die ausgewogene Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik bleibt gültig. Es gibt keinen Grund, Erreichtes geringzuschätzen und in Frage zu stellen, nur weil noch nicht Erreichtes neue Fragen aufwirft. Das Wissen um unsere Erfolge im großen wie im kleinen - das ist eine jahrzehntelange Erfahrung in unserer Gesellschaft - verleiht den Menschen Kraft und Optimismus, setzt Bereitschaft für neue Taten frei.

Unser Programm ist die Ausgestaltung der sozialistischen Gesellschaft, ihre fortwährende Erneuerung. Da gibt es keinen Stillstand, darf es keinen geben. Der Sozialismus ist keine abgeschlossene, er ist eine revolutionäre Gesellschaftsordnung. Der Widerspruch zwischen dem Erreichten und dem noch nicht Erreichten, zwischen Ideal und Wirklichkeit, drängt zu ständiger Erneuerung, die nur den einen Sinn haben kann: das Wohl der Menschen in Frieden!

Jeder hat in den letzten Monaten gespürt: Wir erleben die Verschärfung von Widersprüchen bei der Verwirklichung des Programms unserer Partei und der Beschlüsse unseres XI. Parteitag. Die Probleme in der Volkswirtschaft, im Binnenhandel und auf den Außenmärkten haben zugenommen. Es häuften sich ungelöste Fragen bei der bedarfs- und qualitätsgerechten Versorgung der Bevölkerung. Ungereimtheiten bei der Durchsetzung des Leistungsprinzips nahmen zu. Lohnpolitik, Subventionen und soziale Leistungen werden lebhaft diskutiert. Sorgen macht uns die Erhaltung der natürlichen Umwelt.

Wo angestrebte Ideale schon als Errungenes angesehen werden und über den unbestreitbaren Erfolgen die Widersprüche des Lebens aus dem Blick geraten, da werden allerdings Initiativen gebremst. Wenn die Bürger unseres Landes als sachkundige und aufgeschlossene Partner von Partei und Staat wirken, wird selbst eine